

Gen 1,1 – 13 / S. 31

Genesis. Das erste Buch der Tora
Übersetzung von Frank Crüsemann
Aus: Bibel in gerechter Sprache.

Hrsg. von Ulrike Bail, Frank Crüsemann, Marlene Crüsemann, Erhard Domay, Jürgen Ebach,
Claudia Janssen, Hanne Köhler, Helga Kuhlmann, Martin Leutzsch und Luise Schottroff,
© Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh, in der Verlagsgruppe Random House GmbH, München 2006.

Bei Beginn

Als Anfang

Zu Anfang

elohim **1** ¹Durch einen Anfang hat °Gott Himmel und Erde geschaffen.

Im Anfang

Ps 33,6 f;
Hiob 38,4-11;
Jer 4,23-26

Zu Beginn

Am Anfang

ruach ²Da war die Erde Chaos und Wüste, Dunkelheit war da angesichts der Urflut, und Gottes °Geistkraft bewegte sich angesichts der Wasser.

³Da sprach Gott: »Licht werde«, und Licht wurde. ⁴Gott sah das Licht: Ja, es war gut. Und Gott trennte das Licht von der Finsternis. ⁵Gott nannte das Licht ›Tag‹ und nannte die Finsternis ›Nacht‹. Es wurde Abend und wurde Morgen – Tag eins. Jes 45,7

⁶Da sprach Gott: »Es soll ein Gewölbe mitten in den Wassern sein, so dass es Wasser von Wasser trennt.« ⁷Und Gott machte das Gewölbe und es trennte das Wasser unterhalb des Gewölbes von dem Wasser oberhalb des Gewölbes. So geschah es. ⁸Gott nannte das Gewölbe ›Himmel‹. Es wurde Abend und wurde Morgen – ein zweiter Tag.

⁹Da sprach Gott: »Das Wasser unter dem Himmel soll an einem Ort gesammelt werden, so dass das Trockene sichtbar wird.« So geschah es. ¹⁰Gott nannte das Trockene ›Erde‹ und die Ansammlung des Wassers ›Meer‹. Und Gott sah: Ja, es war gut.

¹¹Da sprach Gott: »Die Erde lasse Grünes aufsprießen: Gewächse, die Samen aussäen, Fruchtbäume, die nach ihrer Art Früchte hervorbringen, in denen ihr Same ist, oberhalb der Erde.« Und so geschah es: ¹²Die Erde brachte Grün hervor, Gewächse, die Samen aussäen nach ihrer Art, Bäume, die Früchte hervorbringen, in denen ihr Same ist nach ihrer Art. Und Gott sah: Ja, es war gut. ¹³Es wurde Abend und wurde Morgen – ein dritter Tag.